

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB) der Wiltshko Industry

1. Geltungsbereich

1.1 Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) gelten für sämtliche Geschäfte, Lieferungen und Leistungen der Wiltshko Industry (im Folgenden „Unternehmen“) und haben Vorrang vor entgegenstehenden Geschäftsbedingungen des Kunden.

1.2 Änderungen oder Ergänzungen dieser AGB sowie Nebenabreden bedürfen der ausdrücklichen schriftlichen Zustimmung des Unternehmens.

2. Vertragsabschluss

2.1 Angebote des Unternehmens sind unverbindlich und freibleibend. Das Unternehmen behält sich Änderungen der angebotenen Leistungen sowie Preisänderungen ausdrücklich vor.

2.2 Der Vertrag kommt ausschließlich durch schriftliche Auftragsbestätigung des Unternehmens zustande. Erfolgt eine Lieferung oder Leistung ohne ausdrückliche Bestätigung, gilt der Vertrag spätestens mit Annahme der Ware oder Leistung durch den Kunden als geschlossen.

3. Preise und Zahlungsbedingungen

3.1 Die Preise verstehen sich als Nettopreise gemäß der Kleinunternehmerregelung gemäß § 19 UStG, daher wird keine Umsatzsteuer ausgewiesen. Verpackung, Versand, Reisekosten sowie Sonderleistungen sind nicht im Preis inbegriffen und werden gesondert berechnet.

3.2 Zahlungen sind sofort nach Rechnungsstellung ohne Abzug fällig. Ein Skontoabzug wird nicht gewährt.

3.3 Gerät der Kunde in Zahlungsverzug, werden Verzugszinsen in Höhe von 9 % über dem Basiszinssatz sowie pauschale Mahngebühren von 30 € je Mahnstufe erhoben. Weitergehende Ansprüche des Unternehmens bleiben hiervon unberührt.

3.4 Das Unternehmen ist berechtigt, Vorauszahlungen oder Sicherheitsleistungen zu verlangen, insbesondere bei Erstbestellungen, Sonderanfertigungen oder Zweifeln an der Bonität des Kunden.

4. Lieferung, Verpackung, Versand und Nebenkosten

4.1 Lieferfristen sind unverbindlich, es sei denn, sie wurden schriftlich garantiert. Das Unternehmen behält sich vor, Liefertermine nach eigenem Ermessen anzupassen.

4.2 Die Kosten für Verpackung, Versand sowie Nebenkosten (z. B. Reisekosten, Montagekosten, Beratungskosten und Transportversicherung) werden separat berechnet. Diese Kosten trägt der Kunde vollständig.

4.3 Die Reisekosten für Vor-Ort-Leistungen, wie z. B. Beratungen, Montagen oder Serviceeinsätze, werden gemäß den zum Zeitpunkt der Leistung geltenden Sätzen berechnet und umfassen:

Fahrtkosten: € [0,49] pro Kilometer oder tatsächliche Transportkosten (z. B. Bahntickets, Flugtickets). Zeitaufwand für Reisen: € [65] pro Stunde. Übernachtungskosten und Spesen: Nach tatsächlichem Aufwand gemäß den geltenden Pauschalen.

4.4 Mit Übergabe der Ware an den Spediteur, Frachtführer oder eine sonstige transportausführende Person geht die Gefahr des Verlusts oder der Beschädigung der Ware auf den Kunden über. Dies gilt auch bei frachtfreier Lieferung.

5. Eigentumsvorbehalt

5.1 Die Ware bleibt bis zur vollständigen Bezahlung aller Forderungen, einschließlich Nebenkosten und Zinsen, Eigentum des Unternehmens.

5.2 Technische Zeichnungen, Pläne, Berechnungen, Muster und sonstige Dokumente, die dem Kunden im Rahmen der Geschäftsbeziehung zur Verfügung gestellt werden, bleiben geistiges Eigentum des Unternehmens.

5.3 Der Kunde verpflichtet sich, diese Unterlagen weder zu vervielfältigen, weiterzugeben, noch für andere als die vertraglich vorgesehenen Zwecke zu nutzen. Bei Verstoß haftet der Kunde für einen pauschalen Schadensersatz in Höhe von 50.000 € pro Verstoß, unbeschadet weitergehender Ansprüche.

6. Rückgabe- und Umtauschrecht

- 6.1 Jegliche Rückgabe und jeder Umtausch sind ausgeschlossen, es sei denn, sie wurden vorab schriftlich vereinbart.
6.2 Für Restposten, Sonderanfertigungen, Individualanfertigungen und Ausstellungsstücke ist eine Rückgabe oder ein Umtausch stets ausgeschlossen, auch im Falle geringfügiger Mängel.
6.3 Sollte das Unternehmen aus Kulanz einer Rückgabe zustimmen, erfolgt dies ausschließlich gegen eine Bearbeitungsgebühr von mindestens 20 % des Warenwerts sowie Übernahme aller Rücksendekosten durch den Kunden.

7. Haftungsausschluss

- 7.1 Das Unternehmen haftet nur für Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit. Jede weitere Haftung, insbesondere für einfache Fahrlässigkeit, ist ausgeschlossen.
7.2 Jegliche Haftung für mittelbare Schäden, Folgeschäden, entgangenen Gewinn, Datenverluste oder Produktionsausfälle wird ausgeschlossen.
7.3 Der Kunde trägt die alleinige Verantwortung für die bestimmungsgemäße Verwendung, Installation, in Verkehr bringen und Verarbeitung der gelieferten Ware.
7.4 Für Schäden, die durch unsachgemäße Lagerung, Nutzung, Bedienungsfehler oder Eingriffe des Kunden entstehen, wird keine Haftung übernommen.

8. Gewährleistung

- 8.1 Die Gewährleistungsfrist beträgt 6 Monate ab Lieferdatum, es sei denn, es handelt sich um gebrauchte Ware, Restposten, Sonderanfertigungen oder Ausstellungsstücke. Für diese ist die Gewährleistung vollständig ausgeschlossen.
8.2 Offensichtliche Mängel sind vom Kunden unverzüglich, spätestens jedoch innerhalb von 3 Werktagen nach Erhalt der Ware, schriftlich anzuzeigen. Erfolgt keine rechtzeitige Anzeige, erlöschen sämtliche Gewährleistungsansprüche.
8.3 Im Gewährleistungsfall steht dem Unternehmen das Recht zu, nach eigener Wahl Nachbesserung oder Ersatzlieferung vorzunehmen. Weitergehende Ansprüche, insbesondere Schadensersatz, sind ausgeschlossen.

9. Datenschutz

- 9.1 Das Unternehmen verarbeitet personenbezogene Daten des Kunden ausschließlich zur Vertragserfüllung und gemäß den gesetzlichen Datenschutzvorschriften.
9.2 Der Kunde stimmt der Speicherung, Verarbeitung und Nutzung seiner Daten ausdrücklich zu. Eine Weitergabe an Dritte erfolgt nur, soweit dies zur Vertragserfüllung erforderlich ist.

10. Gerichtsstand und Rechtswahl

- 10.1 Es gilt ausschließlich das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss des UN-Kaufrechts.
10.2 Ausschließlicher Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus diesem Vertragsverhältnis ist der Sitz der Wiltschko Industry Sarah Wiltschko.

11. Salvatorische Klausel

- 11.1 Sollte eine Bestimmung dieser AGB unwirksam sein oder werden, bleiben die übrigen Bestimmungen davon unberührt. Die unwirksame Bestimmung wird durch eine Regelung ersetzt, die dem wirtschaftlichen Zweck der unwirksamen Bestimmung am nächsten kommt.